

Presse-Information



Krefeld-Uerdingen,
26. September 2018

Covestro AG
Communications
47829 Krefeld

Ansprechpartner
Sergio De Salve
Telefon
+49 2151 4856 721
E-Mail
sergio.desalve
@covestro.com

Covestro spendet rund 4.000 Euro an Förderverein des Gymnasiums Marienschule

Experimentierfreude dank digitaler Messgeräte

Der naturwissenschaftliche Unterricht im Gymnasium Marienschule in Krefeld wird künftig noch spannender und moderner. Mit einem Klassensatz digitaler Messwerterfassungssysteme können die Schülerinnen und Schüler von jetzt an nach Herzenslust experimentieren und die dabei gewonnenen Daten mit einer speziellen App auswerten. Dank einer Spende des Werkstoffherstellers Covestro an den Förderverein geht das naturwissenschaftlich orientierte Gymnasium damit einen weiteren Schritt in Richtung einer digital vernetzten Schule.

Mit den neuen digitalen Messgeräten am Gymnasium Marienschule können viele Messdaten, die im naturwissenschaftlichen Unterricht anfallen, in kurzer Zeit aufgenommen und digital zur Analyse bereitgestellt werden. Zudem können die Schülerinnen und Schüler die Messwerte, die sie im naturwissenschaftlichen Unterricht mit dem digitalen Messwerterfassungssystem aufgezeichnet haben, auf einen USB-Stick übertragen und beispielsweise zu Hause auswerten. Das ist bei den analogen Messungen, wie sie aktuell häufig im Unterricht durchgeführt werden, nicht möglich. Der Vorteil: Die Schüler lernen früh, mit großen Datenmengen und Messdaten zu arbeiten, sie zu verwalten und auszuwerten – und schulen damit Kompetenzen, die für sie auch im späteren Berufsleben wichtig sein werden.

Schülerorientierter Unterricht wird ausgebaut

„Mit dem Klassensatz hochmoderner Messwerterfassungssysteme haben wir nun vielfältigere Möglichkeiten, um unseren naturwissenschaftlichen Unterricht noch praxisnäher und schülerorientierter zu gestalten. Die Mobilität der Geräte erlaubt auch Messungen außerhalb der Fachräume. Die Arbeit mit modernen



Geräten macht unseren Schülerinnen und Schülern sicher viel Spaß und fördert effektives Lernen. Ich freue mich daher sehr, dass Covestro unseren weiteren Weg in Richtung Digitalisierung unterstützt“, sagt Ralf Juntermanns, Schulleiter des Gymnasiums Marienschule.

Neue Technik ermöglicht individuelles Lernen

Die technische Umgebung des Messwerterfassungssystems ermöglicht dabei neue Unterrichtsmöglichkeiten. So können die ebenfalls neu angeschafften Tablets dazu genutzt werden, Experimentanleitungen einzusehen, die beim Aufbau und bei der Durchführung von Versuchen helfen können. Die Schüler am Gymnasium Marienschule lernen so nicht nur, selbstständig zu arbeiten, sondern können auch ganz individuell lernen.

Covestro unterstützt Engagement der Marienschule

„Das Gymnasium Marienschule bietet insbesondere in den Fächern Mathematik, Informatik und anderen naturwissenschaftlichen Fächern ein breit gefächertes Angebot und Fördermöglichkeiten. Wir möchten dieses Engagement der Marienschule mit unserer Spende für das digitale Messwerterfassungssystem gerne unterstützen“, betont Dr. Sven Michael Hansen, Produktionsleiter von Covestro am Standort Krefeld-Uerdingen. „Wir sind davon überzeugt, dass wir auf diese Weise dazu beitragen können, Schülerinnen und Schüler auf die Herausforderungen vorzubereiten, die mit der zunehmenden Digitalisierung unserer Gesellschaft einhergehen. Wir haben uns als Unternehmen das Ziel gesetzt, durch unsere Arbeit und unser Engagement die Lebens- und Arbeitsbedingungen an unseren Standorten stetig zu verbessern. Das schließt auch und insbesondere die Schulen ein, die Unterstützung in Sachen Digitalisierung gerne annehmen“, so Hansen weiter.

Covestro – ein guter Nachbar

Im Umfeld seiner NRW-Standorte hat Covestro in diesem Jahr für Projekte, die die Digitalisierung vorantreiben und die Städte lebenswerter machen („Brighter Places“) eine Gesamtsumme von rund 150.000 Euro zur Verfügung gestellt. Mit diesem Engagement unterstreicht Covestro, dass das Unternehmen ein verlässlicher Partner und guter Nachbar für die Kommunen an den Standorten ist.

Über Covestro:

Mit einem Umsatz von 14,1 Milliarden Euro im Jahr 2017 gehört Covestro zu den weltweit größten Polymer-Unternehmen. Geschäftsschwerpunkte sind die Herstellung von Hightech-Polymerwerkstoffen und die Entwicklung innovativer Lösungen für Produkte, die in vielen Bereichen des täglichen Lebens



Verwendung finden. Die wichtigsten Abnehmerbranchen sind die Automobilindustrie, die Bauwirtschaft, die Holzverarbeitungs- und Möbelindustrie sowie der Elektro- und Elektroniksektor. Hinzu kommen Bereiche wie Sport und Freizeit, Kosmetik, Gesundheit sowie die Chemieindustrie selbst. Covestro produziert an 30 Standorten weltweit und beschäftigt per Ende 2017 rund 16.200 Mitarbeiter (umgerechnet auf Vollzeitstellen).

Diese Presse-Information steht auf dem Presseserver von Covestro unter www.covestro.com zum Download bereit. Dort können Sie auch Bildmaterial herunterladen. Bitte beachten Sie die Quellenangabe.

Mehr Informationen finden Sie unter **www.covestro.com**.
sd (2018-130)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Covestro AG beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Covestro in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf www.covestro.com zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.